

**Pressemitteilung Nr. 34/2026**  
vom 12. Mai 2026

---

**Auftakt der Hauptverhandlung**  
**wegen versuchter schwerer räuberischer Erpressung u.a.**

**6 KLS 815 Js 3208/25 - Beginn: Donnerstag, den 21. Mai 2026, 09:30 Uhr:**

Tatvorwurf: versuchte schwere räuberische Erpressung u.a.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 40-jährigen Angeklagten vor, am 16.10.2024 in einer Spielothek in der Geschwister-Scholl-Straße in Bremen infolge einer zunächst verbalen Auseinandersetzung mit dem Geschädigten, diesem mit dem Handy gegen das linke Auge geschlagen zu haben. Hiernach soll der Angeklagte gemeinsam mit einer weiteren Person den Geschädigten in ein Nebenzimmer verbracht und dort mit einem Klappmesser (Länge 17 cm) Stichbewegungen in Richtung des Geschädigten ausgeführt haben, denen dieser habe ausweichen können. Nachdem sich die Situation zunächst aufgelöst habe, soll der Angeklagte von dem Geschädigten Geld für das beschädigte Handy gefordert und geäußert haben, ihn andernfalls „totschlagen“ zu lassen. Hierbei soll der Angeklagte das Klappmesser noch bei sich getragen haben. Als der Geschädigte der Forderung nicht nachgekommen sei, soll eine weitere Person den Geschädigten im Auftrag des Angeklagten in den Nacken geschlagen haben. Der Geschädigte sei letztlich geflohen.

**Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am**

**Donnerstag, den 28. Mai 2026,**  
**Mittwoch, den 03. Juni 2026,**

**jeweils um 09:30 Uhr.**

---

**Hinweise für Pressevertreter:**

**Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!**

**Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Gerichtstafel im Eingangsbereich des Landgerichts.**

---

Henrike Kull  
Richterin am Landgericht

- stellv. Pressesprecherin des Landgerichts Bremen -  
Domsheide 16, 28195 Bremen  
Mobil: 0176 42361782

E-Mail: [pressestelle@landgericht.bremen.de](mailto:pressestelle@landgericht.bremen.de)